



## Gemeinsame Pressemitteilung

Nr. 16pm119/ N5.1.1

Datum: 26. April 2016

### **Landkreis Böblingen und die Verwaltungen der Städte Böblingen und Sindelfingen einigen sich auf Eckpunkte zum Grundstücks-Kaufvertrag für das Klinikum auf dem Flugfeld**

**„Damit haben wir einen weiteren Meilenstein hin zu einer modernen Krankenhausversorgung erreicht“**

#### **Kaufsumme wird auf 15,7 Millionen Euro festgelegt**

Der Landkreis Böblingen und die beiden Städte Böblingen und Sindelfingen haben sich auf Eckpunkte für den Kauf des Grundstücks auf dem Flugfeld zum Bau eines neuen Krankenhauses geeinigt. In einem Spitzengespräch zwischen Landrat Roland Bernhard und den beiden Oberbürgermeistern Wolfgang Lützner und Dr. Bernd Vöhringer wurde dabei unter anderem der Kaufpreis auf 15,7 Millionen Euro festgelegt. Das Grundstück mit mehr als 50.000 Quadratmetern liegt auf Böblinger Gemarkung am südlichen Rand des Flugfelds Böblingen/Sindelfingen und wird vom Zweckverband Flugfeld Böblingen/Sindelfingen entwickelt und verkauft.

„Mit der Einigung auf die Eckpunkte des Kaufvertrages haben wir einen weiteren Meilenstein hin zu einer zukunftsgerichteten Krankenhausversorgung im Raum Böblingen-Sindelfingen und dem ganzen Kreis erreicht“, erklären der Landrat und die beiden Oberbürgermeister. Mit dem Kaufpreis habe man einen fairen Kompromiss zwischen den Interessen des Kreises und der Städte geschlossen.

Der Landrat ist überzeugt: „Durch die Zusammenlegung der beiden Krankenhäuser in Böblingen und Sindelfingen werden wir die Qualität der medizinischen Versorgung im Kreis Böblingen deutlich verbessern können und dabei die Wirtschaftlichkeit beim

Betrieb erhöhen. Das Flugfeld direkt zwischen Böblingen und Sindelfingen ist dafür der richtige Standort.“

„Ich freue mich, dass wir uns hier auf eine faire Lösung einigen konnten - die Flugfeldklinik rückt damit einen entscheidenden Schritt näher. Mit dem Klinikum auf dem Flugfeld stellen wir für die Zukunft die bestmögliche medizinische Versorgung der Bürgerinnen und Bürger beider Städte sowie des gesamten Landkreises sicher und setzen auf eine herausragende medizinische Infrastruktur“, so Oberbürgermeister Dr. Bernd Vöhringer.

Sein Kollege aus Böblingen, Oberbürgermeister Lützner ergänzt: „Der Verkauf war eine Vernunftentscheidung nach sorgfältiger Abwägung aller Pro und Contra. Letztlich war für uns die medizinische Versorgung der Menschen auf dem neuesten Stand von Medizin und Technik entscheidend. Der Standort ist die richtige Wahl, damit diese auch künftig bestmöglich geleistet und finanziert werden kann.“

Die Eckpunkte zum Kaufvertrag sollen nun den beteiligten Gremien zugehen. Es ist geplant, dass der Kreistag, die beiden Gemeinderäte und der Zweckverband Flugfeld im Sommer über den Kaufvertrag abstimmen. Parallel dazu läuft bereits das Verfahren zur städtebaulichen Gestaltung für das Krankenhaus auf dem Flugfeld. Mit diesem Wettbewerb soll die städtebauliche Grundidee für die Gestalt des Flugfeldklinikums gefunden werden. Der Klinikverbund Südwest hat damit begonnen dafür die Planerauswahl einzuleiten. Im Herbst des Jahres soll dann ein Siegerentwurf ausgewählt werden. Auf dessen Basis sollen die Planungen vertieft und konkretisiert werden, um den konkreten Gebäudeentwurf auszuarbeiten. Um die Öffentlichkeit zu beteiligen, hat der Kreistag in seiner letzten Sitzung ein Kommunikations- und Beteiligungskonzept beschlossen.